



Vorausschauendes Rekrutieren: Eigenes Netzwerk für Personaler inzwischen unverzichtbar

Vorausschauendes Rekrutieren: Eigenes Netzwerk für Personaler inzwischen unverzichtbar
Berlin - Bei der Rekrutierung geeigneter, neuer Mitarbeiter wird von Personalverantwortlichen immer mehr Flexibilität erwartet. 'Da die Arbeitskräfte rar werden, führt häufig nur ein Mix aus verschiedenen Rekrutierungsstrategien zum Erfolg', weiß Arbeitsmarktexperte Sven Konzack, Geschäftsführer des bundesweiten Jobbörsen-Netzwerks DeutschlandStellen24.de, aus der Praxis zu berichten. Zu diesem Mix gehören neben dem Schalten von Stellenanzeigen auf regionalen Jobbörsen - darunter Städteportale wie <http://www.BerlinStellen24.de>, <http://www.HamburgStellen24.de> oder <http://www.MuenchenStellen24.de> -, einer vernünftigen Karrierewebsite und einer informativen Präsenz in den sozialen Medien auch die Pflege eines eigenen Kontakt-Netzwerks zu potentiellen Kandidaten. Personaler sollten sich keinen Illusionen hingeben: Der größte Teil attraktiver Arbeitskräfte, die für die offenen Stellen des eigenen Unternehmens prädestiniert scheinen, befindet sich meist in einer Festanstellung, hat aber durchaus Interesse an neuen Herausforderungen', skizziert der Experte die heutige Situation am Arbeitsmarkt. Daher suchen auch immer Menschen an ihrem gegenwärtigen Arbeitsplatz nach einem neuen Job. Laut Studien informiert sich jeder Dritte während der Arbeitszeit online über Stellen-Anzeigen. Damit lohnt es sich für Personalverantwortliche auch, über Business-Netzwerke wie Xing oder LinkedIn direkt Kontakt zu potentiellen Kandidaten aufzunehmen und diesen langfristig zu pflegen. 'Diese Art der vorausschauenden Rekrutierung bewirkt, dass im Falle einer offenen Stelle diese schneller mit dem geeigneten Bewerber besetzt werden kann', so Sven Konzack. Weitere Informationen unter <http://www.deutschlandstellen24.de>
Über DeutschlandStellen24.de ist mit seinen 82 Städte-Jobportalen eines der größten lokalen Jobbörsen-Netzwerke Deutschlands. Bundesweit adressiert es mehr als 26 Millionen potentielle Arbeitnehmer. Diese finden auf den Portalen, deren URL sich nach dem Schema 'StadtnameStellen24.de' zusammensetzt, über lokale Jobsuchen passende Stellen in ihrer unmittelbaren Umgebung. DeutschlandStellen24.de setzt damit unmittelbar auf den Online-Trend der zunehmenden Lokalisierung sowie des Mobile Recruitings auf. Ebenso wie Timeworkers.de, eine der führenden Jobbörsen für die Zeitarbeitsbranche, gehört das DeutschlandStellen24.de-Netzwerk inklusive seiner regionalen Ableger zur JobTime24 GbR.

Pressekontakt

JobTime24 GbR

13347 Berlin

timeworkers@pressedesk.de

Firmenkontakt

JobTime24 GbR

13347 Berlin

timeworkers@pressedesk.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage